

Glorious Glacier Ride

Innsbruck, Österreich

Der Glorious Glacier Ride ist eine epische Alpentour vorbei an legendären Gletschern, organisiert von VeloTours in Zusammenarbeit mit Cycling4Climate. Initiator Joost Brinkman fuhr die erste Ausgabe im Jahr 2025 und wird erneut als Teamkapitän dabei sein. Sein Engagement für klimabewusstes Radfahren bildet das Herzstück dieser besonderen Tour.

Von Innsbruck aus bewältigen Sie sieben beeindruckende Etappen von etwa 100–110 km Länge mit durchschnittlich 2.000 Höhenmetern pro Tag, meist auf ruhigen Straßen und atemberaubenden Radwegen. VeloTours organisiert den Transport Ihres Fahrrads und Ihres Gepäcks von Utrecht nach Innsbruck und nach der Tour von Chamonix zurück in die Niederlande. Nach der fünften Etappe folgt ein Ruhetag.

Die Anreise nach Innsbruck erfolgt auf eigene Faust (zum Beispiel mit dem Nachtzug). VeloTours hilft Ihnen gerne bei der Suche nach geeigneten Zugverbindungen. Sie übernachten unterwegs in guten Mittelklassehotels, inklusive Frühstück und Abendessen. Mittagessen, Sporternährung, technische Unterstützung und Pannendienst sind während der Touren vollständig organisiert.

Wir radeln anhand von GPX-Dateien in Gruppen von bis zu 10 Teilnehmern, die nach Tempo und Erfahrung zusammengestellt werden. Eine gute Kondition und Bergerfahrung werden für diese inspirierende Herausforderung durch empfindliche Alpenlandschaften und schnell schmelzende Gletscher empfohlen. Während der Reise widmen wir den schrumpfenden Gletschern besondere Aufmerksamkeit, und Sie erhalten leicht verständliche, praktische Informationen über die Auswirkungen des Klimawandels auf diese einzigartigen Landschaften.

Gemeinsam mit Cycling4Climate sorgen wir dafür, dass Sie während Ihrer Radtour einen echten Beitrag zum Erhalt unserer Gletscher leisten. Auf diese Weise tragen Sie direkt zum Schutz der Natur bei, durch die Sie radeln, und schärfen das Klimabewusstsein bei Freunden und Bekannten.

Nach der Ankunft können Sie bequem mit dem TGV und dem Eurostar zurück in die Niederlande reisen.

Leistungen

- Unterkunft in Mittelklassehotels in Doppelzimmern
- Verpflegung: Frühstück, Mittag- und Abendessen
- Geführte Bustour mit VeloTours
- Transport Ihres Fahrrads und Ihres Gepäcks von den Niederlanden nach Innsbruck und zurück von Chamonix [kein Transport notwendig, gibt €100 discount]
- Zwei Versorgungsstopps pro Tag
- Routenbuch und GPX-Dateien
- Geführte Besichtigungen verschiedener Gletscher mit Erläuterungen

- Technische Unterstützung und Pannendienst/Begleitfahrzeug

Reiseverlauf

Montag, 24. – Mittwoch, 26. August 2026

Geben Sie Ihr Fahrrad und Ihr Gepäck während der Bürozeiten im VeloTours-Büro in Utrecht ab, am Montag bis 20:00 Uhr. So sind Sie bestens vorbereitet für diese unvergessliche Radtour durch die Alpen.

Donnerstag, 27. August 2026

Reise nach Innsbruck auf eigene Faust. VeloTours hilft dir bei der Suche nach geeigneten Zugverbindungen, zum Beispiel mit dem ICE oder dem Nachtzug aus den Niederlanden. Dein Fahrrad und dein Gepäck werden heute bequem nach Innsbruck transportiert.

Freitag, 28. August 2026 – Innsbruck nach Reschensee, 125 km, 1800 m

Höhenunterschied

Empfang von 09:00–10:00 Uhr im Hotel in Bahnhofsnähe mit einer Einführung und abschließender

Einweisung. Start um 10:15 Uhr in Richtung Inntal-Radweg. Über das Oberinntal und Pfunds erklimmen wir den Reschenpass und erreichen den wunderschönen Reschensee auf über 1.500 Metern Höhe.

Samstag, 29. August 2026 – Reschensee nach Livigno, 106 km, 3100 m

Höhenunterschied

Ein anspruchsvoller, aber unvergesslicher Tag: Bezwingen Sie den berühmten Stilfser Joch (Cima Coppi, 2760 m) während des Stelvio Bike Day (heute also keine Autos oder Motorräder) mit Blick auf das beeindruckende Ortler-Massiv und die Gletscher. Weiter geht es über den Passo Foscagno (2.291 m) und den Passo d'Eira (2.208 m) nach Livigno. Ein Tag voller atemberaubender Berglandschaften und anspruchsvoller Pässe.

Sonntag, 30. August 2026 – Livigno nach Thusis, 110 km, 2.000 m Höhenunterschied

Wir radeln durch das Livigno-Tal und erklimmen den Passo Forcola di Livigno (2.315 m). Wir passieren den Berninapass (2.330 m) und besuchen den beeindruckenden Morteratschgletscher. Der Tag endet mit dem Albula-Pass (2.300 m) und einer Abfahrt durch das wunderschöne Albula-Tal nach Thusis.

Montag, 31. August 2026 – Thusis nach Andermatt, 101 km, 2500 m Höhenunterschied

Heute radeln wir entlang des Vorrheins über Tamins, Flims und Laax zum Oberalppass (2044 m), wo der Rhein entspringt. Genießen Sie den Panoramablick auf den Oberalpsee. Übernachtung im charmanten Andermatt.

Dienstag, 1. September 2026 – Andermatt nach Visp, 105 km, 2100 m Höhenunterschied

Wir erklimmen den berühmten Furkapass (2429 m) und besuchen den Rest des Rhonegletschers in der Nähe des legendären Hotels Belvedere. Optional können Sie mit der Gondel den majestätischen Aletschgletscher, einen der bekanntesten Gletscher Europas, zu bewundern. Abstieg ins Vispertal zur Übernachtung.

Mittwoch, 2. September 2026 – Ruhetag

Heute gönnen wir unseren Beinen eine Pause. Wir schauen, was die Gruppe heute braucht. Möglicherweise gibt es einen Ausflug nach Zermatt oder ins Saastal (optional, auf eigene Kosten).

Donnerstag, 3. September 2026 – Visp nach Sierre, 95 km, 2300 m Höhenunterschied

Wir folgen dem Rhonetal in westlicher Richtung und wenden uns nach Süden ins malerische Val d'Anniviers. Über das malerische Grimentz erreichen wir den Lac de Moiry und den beeindruckenden Moiry-Gletscher auf über 2.300 Metern. Abfahrt in die charmante Stadt Sierre.

Freitag, 4. September 2026 – Sierre nach Chamonix, 96 km, 2.200 m Höhenunterschied

Der letzte Tag unserer Radtour führt uns durch das sonnige Rhonetal, vorbei an Weinbergen und Feldern nach Martigny. Wir erklimmen den Col de la Forclaz (1.527 m) und besuchen den Trient-Gletscher, bevor wir den Col des Montets (1.461 m) überqueren und nach Frankreich gelangen. Das Etappenziel ist Chamonix mit atemberaubendem Blick auf den Mont-Blanc-Gletscher. Übernachtung in Chamonix.

Samstag, 5. September 2026 – Von Chamonix in die Niederlande

Nach dem Frühstück laden wir die Fahrräder und das Gepäck. VeloTours transportiert alles sicher zurück in die Niederlande, während Sie auf eine unvergessliche Gletscher-Radtour voller Herausforderungen, Ausblicke, Einblicke und unvergesslicher Erinnerungen zurückblicken.